



**ADVENTS-AKTION
STARTET WIEDER**

→ WILDESHAUSEN, SEITE 32

Oldenburger Kreiszeitung

WILDESHAUSEN

**VOLLEYBALL-TAG
BEGEISTERT**

→ HUDE, SEITE 39



WILLIBALD

Moin!
Willibald musste sich jetzt von seiner besseren Hälfte anhören, dass sie ihn nur noch Charles W. Griswold nennen wird. Wer kennt ihn nicht, den liebenswert-trotteligen Familienvater, gespielt von Chevy Chase, in dem alten US-Weihnachtsstreifen „Schöne Bescherung“. Für Willibald ist diese Komödie Kult. Einfach zu schön, wie Griswold bei der Beleuchtung seines Hauses so stark aufrüstet, dass sogar das Kraftwerk schlapp macht. Bei Willibald ist das, was er an Beleuchtung vorm Haus installiert hat, dagegen noch völlig harmlos. Nur wegen ein paar weiteren Lichterketten an der Einfahrt gleich zu befürchten, dass die Nachbarn nur noch mit Sonnenbrille aus dem Küchenfenster schauen können, hält er jedenfalls für übertrieben. Einen fröhlichen Start in die Adventszeit wünscht allen Leserinnen und Lesern Ihr

Willibald
willibald@nwzmedien.de

TIPP DES TAGES

SYBILLE GIMON tritt an diesem Mittwoch, 28. November, im Dötlinger Lopshof auf. Die Musikerin möchte von 15 bis 17 Uhr mit den Besuchern gemeinsam Volkslieder singen. Dazu gibt es wie immer Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

KINO

PHANTASTISCHE TIERWESSEN: GRINDELWALDS VERBRECHEN ist an diesem Mittwoch, 28. November, um 16.30 Uhr im Wildeshäuser Lili-Servicekino zu sehen.
AUS DEM NICHTS von Fatih Akin wird um 20 Uhr gezeigt.

So erreichen Sie die Redaktion:
04431/9988 2700
Fax: 04431/9988-2709; E-Mail: red.wildeshausen@nwzmedien.de
Termine online unter NWZ-Termine.de
Abonnement und Zustellung:
0441/99883333
NWZonline.de/aboservice

Stein gehabt in kleiner Bauerschaft

DORFERNEUERUNG Bildhauer Herbert Dietrich bearbeitet zwei große Findlinge



Ein Stück Geschichte vom Acker: Der Findling lag auf dem Feld von Hella Pauley (links). Bildhauer und Restaurator Herbert Dietrich meißelt den Namen der Bauerschaft in den Stein. Der Stein soll bald den Ortseingang zieren. BILD: NATHALIE LANGER

Der 67-Jährige schleift mit einem Diamanten seinen Meißel an. Dann setzt er ihn an dem mehrere Millionen Jahre alten Stein an und schneidet Buchstaben in die Oberfläche ein.

VON NATHALIE LANGER

DENGHAUSEN – 1978: Hergen Pauley pflügt die Äcker hinter dem Hof in Denghausen. Plötzlich kracht es laut, als die Pflugblätter auf etwas Hartes stoßen. Wenige Meter weiter noch einmal.

„Findlinge finden wir häufiger bei Feldarbeiten. Manchmal räumen wir sie weg. Dann stapeln wir sie woanders auf. Wenn sie zu groß sind, lassen wir sie auch gelegentlich an Ort und Stelle“, erklärt die Denghauser Landwirtin Hella Pauley. So auch die zwei Klötze, auf die ihr Mann damals gestoßen ist. „Jahrelang lagen sie auf dem Feld rum, bis es um die Dorferneuerung ging.“ Denn da hatte die Landwirtin den Einfall, dass einer der Findlinge – beschriftet mit dem Namen



Gut sichtbar: Der Schriftzug wird mit schwarzer Farbe aufgetragen. Das Weiß wird am Ende entfernt. BILD: NATHALIE LANGER

der Bauerschaft – einen neuen Platz neben dem geplanten Buswartehäuschen finden könnte.

Was für eine Geschichte die Steine erzählen, weiß Bildhauer und Restaurator Herbert Dietrich. Seit 51 Jahren ist er in dem Beruf tätig. „Die kommen aus Schweden“, stellt der gebürtige Bookhorer (Gemeinde Ganderkesee) nach einem prüfenden Blick fest. „Bei einer der Eiszeiten vor mehreren Millionen Jahren wurden sie durch einen Gletscher bis hierher transportiert.“

liegt der Stein nun in der Kartoffelscheune der Pauleys. „Im ersten Schritt habe ich die Oberfläche geweißt, um einen Kontrast zu haben. Dann habe ich den Schriftzug vorgezeichnet“, erzählt er. Der 67-jährige Ganderkeseer kramt in einer Kiste und fördert einen Meißel zu Tage, mit dem er die Buchstaben eingeschnitten hat. „Die Spitze ist mit einem Diamanten angeschliffen.“ Im letzten Schritt malt er die Buchstaben mit schwarzer Farbe aus und entfernt die weiße Farbe mit einem Hochdruckreiniger wieder.

Wie genau der Stein im Boden verankert wird, steht noch nicht fest. Im Laufe dieser Tage soll er an der Straße von Wildeshausen kommend in der Bauerschaft bei dem neu errichteten Bushäuschen platziert werden.

Was passiert mit dem anderen Findling? „Den lasse ich mit unserem Familiennamen beschriften. Er wird später die Hofeinfahrt zieren“, meint die Landwirtin. Und das übernimmt natürlich Herbert Dietrich, der wieder über den Denghauser Stein gebeugt ist und dem uralten Stein seinen persönlichen Schriftzug verpasst.

Personal fehlt – Züge fahren nicht

WILDESHAUSEN/OSNABRÜCK/ING – Da dürften sich etliche Bahnfahrer zwischen Osnabrück und Delmenhorst am Dienstag geärgert haben: Gleich mehrere Züge der Regionalbahn 58 sind im Laufe des Tages ausgefallen – nur in zwei Fällen stand ein Buseratzverkehr zur Verfügung, ansonsten mussten die Reisenden jeweils eine Stunde auf den nächsten Zug warten.

Kurzfristige Erkrankungen von Zugpersonal nannte die Nordwestbahn in Osnabrück auf Nachfrage der NWZ als Grund für die Ausfälle. Zunächst traf es den Zug, der um 9.31 Uhr ab Vechta fahren und um 10.00 Uhr in Wildeshausen halten sollte. Hier konnten noch Busse eingesetzt werden, die die Passagiere – mit zeitlichem Verzug allerdings – bis Delmenhorst transportierten. Das gelang bei späteren Zügen in die gleiche Richtung mit Halt um 13.00 und 17.00 Uhr in Wildeshausen nicht mehr. Auch in der Gegenrichtung fielen drei Verbindungen im Laufe des Tages aus – hier war ebenfalls nur einmal ein Buseratzverkehr möglich.

Ganderkeseer liest in Wildeshausen

WILDESHAUSEN/LD – Der Ganderkeseer Autor Jörg Pankratz präsentiert am Freitag, 30. November, in der Volkshochschule Wildeshausen ein heiter-satirisches Potpourri literarischer Texte unter dem Titel „Literatur – gerne gehört“. Beginn ist um 19.30 Uhr. Anmeldungen erfolgen unter ☎ 04431/71622. Der Preis beträgt neun Euro.

Selbsthilfegruppe trifft sich

WILDESHAUSEN/VS – Die Selbsthilfegruppe für Schlaganfall-Patienten trifft sich am Donnerstag, 29. November, um 14.30 Uhr im DRK-Mehrgenerationenhaus in Wildeshausen. Die Gruppe trifft sich im 14-tägigen Rhythmus, um sich auszutauschen. Neue Teilnehmer sind willkommen, heißt es.

ab sofort!

Winter

INVENTUR - VERKAUF

bis zu **15%**

MÖBELNEUBEINSTELLUNGEN

GARANTIERT

bis zu **62%**

AUSSTELLUNGSSTÜCKE

KÜCHEN

ESSGRUPPEN

SCHLAFZIMMER

POLSTERMÖBEL

WOHNWÄNDE

MATRATZEN

TV - SESSEL

BOXSPRINGBETTEN

KLEIDERSCHRÄNKE

Relax-Garnitur
2-fach mot. Verstellung,
Kopfteilverstellung
o. Kissen

Vorher: 3.229,-
jetzt nur noch:
2.398,-
Abholpreis

Feldmann

Möbel

Die Wohnexperten

Feldmann Möbel Vertrieb GmbH

Am Reepmoor 3-5, 27793 Wildeshausen, www.feldmann-moebel.de • Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr, Sa. 09.00-16.00 Uhr, Tel.: 04431 - 92123